SRH Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz
SRH Fachschule für Sozialpädagogik

Ausbildungen im Bereich Sozialpädagogik

Die SRH Fachschulen in Zahlen

12
Ausbildungen

6
Studiengänge

12
Standorte

25
Schulen

8
Städte

22
Weiterbildungen

~210 Mitarbeiter:innen
~200 Honorardozent:innen
~7.400 Teilnehmende jährlich

Schön, dass du da bist

Wir freuen uns, wenn wir dich auf dem Weg in deine Zukunft begleiten können. Wir möchten auf den nächsten Seiten mit dir gemeinsam die nächsten Schritte gehen und dich über unser Ausbildungsangebot im sozialen Bereich informieren.

Warum ist die SRH der richtige Wegbegleiter für dich?

Du stehst bei uns im Mittelpunkt

Wir legen Wert darauf, deine persönlichen Kompetenzen zu fördern und zu stärken. Deswegen ist eine individuelle Betreuung und eine persönliche Beratung unserer Teilnehmer:innen für uns selbstverständlich. Dazu gehört natürlich auch, dass wir dich bei der Auswahl deiner Praxiseinsätze unterstützen und dir mit Rat und Tat zur Seite stehen. Solltest du Schwierigkeiten beim Lernen oder sogar Lernblockaden haben, kannst du direkt an der Schule eine:n erfahrene:n und zertifizierte:n Lernberater:in konsultieren.

Unsere Lehrenden – deine kompetenten Begleiter:innen

Feste Klassenlehrer:innen stehen dir während deiner Ausbildung mit flexiblen Sprechzeiten jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. In regelmäßigen Sitzungen mit der Schulverwaltung und der Schulleitung werden die Anliegen der Schulgemeinschaft besprochen.

Gelebte Praxisnähe

Ein hoher praktischer Anteil während deiner Ausbildung ist unser Markenzeichen. Dabei wirst du von unseren erfahrenen Dozent:innen begleitet. Unsere langjährigen Kooperationen mit Praxisträgern ermöglichen dir eine gute Beratung bei der Auswahl der Praxisstellen. So stellen wir sicher, dass auch die praktische Ausbildung eine hohe Qualität hat.

Hervorragende Berufschancen

Unsere staatlich anerkannten Ausbildungen orientieren sich an den Anforderungen des Arbeitsmarktes und bilden eine ausgezeichnete Basis für deine Karriere und deinen beruflichen Werdegang. Wir sind stolz darauf, dass unsere Absolvent:innen nach ihrer Ausbildung schnell den Weg ins Berufsleben finden.

Dein Start als Sozialassistent:in

Sozialassistenz: Was ist das?

Als staatlich geprüfte:r Sozialassistent:in unterstützt du pädagogische Fachkräfte wie Erzieher:innen bei ihrer Arbeit in Kitas, Krippen und Horten. Die Sozialassistenz-Ausbildung dauert zwei Jahre und ist der optimale Start für deinen Weg in den pädagogischen Bereich.

Deine beruflichen Einsatzfelder

Du bist mit deiner Ausbildung im Bereich Sozialassistenz vielseitig einsetzbar und findest Anstellung in:

- Kindertagesstätten
- Krippen
- Horten
- Erweiterten Schulbetreuungen
- Pflegeeinrichtungen
- Krankenhäusern

Deine Möglichkeiten

Neben deinem regulären Unterricht kannst du ein Lerncoaching gegen Lernblockaden in Anspruch nehmen.

Dein Weg zum Fachabi

Außerdem hast du die Möglichkeit, deine Fachhochschulreife bei uns zu erwerben. Dafür belegst du gegen Entgelt zusätzlich zu deinen regulären Fächern einfach Mathematik und Zusatzunterricht in Englisch und hast dann neben der staatlichen Prüfung auch noch die Fachhochschulreife in der Tasche.

Und so geht's:
Du kannst freiwillig zusätzlichen Unterricht besuchen, um neben der Ausbildung dein Fachabi zu erwerben. Wöchentlich hast du dann drei Stunden Matheunterricht, und im zweiten Jahr absolvierst du zwei Stunden mehr Englischunterricht pro Woche. Am Ende deiner Ausbildung musst du zusätzliche schriftliche Prüfungen in Mathe, Deutsch und Englisch ablegen sowie ein sechsmonatiges Vollzeitpraktikum machen, um deine Fachhochschulreife zu erlangen.

Inhalte und Ablauf deiner Ausbildung

Wir legen großen Wert auf die Verknüpfung von Theorie und Praxis. Deshalb absolvierst du bereits während des ersten Ausbildungsjahres Praktika in verschiedenen Einrichtungen. Unsere Ausbildungsinhalte decken die verschiedensten Bereiche ab.

Ausbildungsinhalte

Allgemeinbildender Lernbereich

- Deutsch
- Englisch
- Politik und Wirtschaft
- Religion und Ethik

Berufsbildender Bereich

- Anthropologie
- Medienerziehung
- Grundlagen der Theorie und Praxis der Sozialpädagogik: Körper und Bewegung, Erziehung, Pflege, Ernährung und Haushaltsführung, Gestaltung der Lebensumwelt
- Berufspraxis im Schwerpunkt Sozialpädagogik
- Praxisreflexion

Ausbildungsablauf

1. Ausbildungsjahr:

- Schule
- 4 Wochen pädagogisches Praktikum
- 4 Wochen pflegerisches Praktikum

2. Ausbildungsjahr:

- 2 Tage Schule + 3 Tage Praxis
- Prüfungen: praktische Prüfung + 2 dreistündige schriftliche Prüfungen

Was du noch wissen solltest

Unsere Zugangsvoraussetzungen:

- mittlerer Bildungsabschluss
- ausreichende Deutschkenntnisse
- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen

Einzureichende Bewerbungsunterlagen:

- aussagekräftiges Anschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigtes Schulabschlusszeugnis
- beglaubigtes Berufsabschlusszeugnis (falls vorhanden)
- Praktikums- oder Arbeitszeugnisse
- Zeugnis über die gesundheitliche Berufseignung (kann nachgereicht werden)
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (kann nachgereicht werden)
- Geburtsurkunde in Kopie (kann nachgereicht werden)

Das Wichtigste auf einen Blick

Abschluss:
staatlich geprüfte:r Sozialassistent:in

Beginn:
am ersten Tag nach den hessischen Sommerferien

Ausbildungsdauer:
2 Jahre

Finanzierungsmöglichkeiten:

- Schüler-BAföG: staatliche Förderung ohne Rückzahlung
- Bildungs- und Studienkredit der KfW
- Stipendien

Traumberuf Erzieher:in

Erziehung: Was beinhaltet der Beruf?

Als staatlich anerkannte:r Erzieher:in gestaltest du die Zukunft von Kindern und Jugendlichen mit! Dabei übernimmst du Verantwortung für deine Schützlinge bis ins junge Erwachsenenalter und hilfst ihnen bei ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Die pädagogische Förderung basiert dabei auf der Grundlage deiner Verhaltensbeobachtungen und Verhaltensanalysen. Als Berater:in, Gesprächspartner:in und Vermittler:in kümmerst du dich um die persönliche Entwicklung und Entfaltung von Kindern und Jugendlichen.

Deine Aufgaben und Ziele

Erziehung findet überall dort statt, wo Kinder und Jugendiche leben, spielen und lernen, Unterstützung oder Hilfe brauchen. Entsprechend vielfältig gestalten sich deine Aufgaben in diesem Bereich.

Viele Kinder besuchen eine Kinderkrippe, einen Kindergarten oder einen Hort. Hier entdecken sie gemeinsam mit dir die Welt, spielen und lernen, entwickeln Fähigkeiten und Fertigkeiten. Auch wenn Eltern mit der Erziehung überfordert sind oder es familiäre Probleme gibt, stehst du als Erzieher:in zur Seite. Du stärkst die Kinder und gegebenfalls auch deren Eltern, damit sie Selbstvertrauen entwickeln, selbstbestimmt leben und sich persönlich verwirklichen und weiterentwickeln können.

Deine Berufsfelder

Wer als Erzieher:in tätig ist, ist vielfältig einsetzbar. Du kannst mit Kindern, aber auch mit Jugendlichen arbeiten. Beschäftigungsmöglichkeiten bieten sich in einer Vielzahl von familienergänzenden und familienersetzenden Einrichtungen:

- Kindergärten, Kinderhorte, Spielmobile, Krippen
- pädagogische Ganztagsbetreuungen an Schulen sowie in der Schulsozialarbeit und der pädagogischen Assistenz
- Familienzentren
- Jugend- und Erziehungsheime
- Jugendzentren und Jugendorganisationen
- Tagesstätten für Menschen mit Behinderungen
- Kinder- und Jugendpsychiatrie

Unser Angebot: die praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PivA)

Die PivA ist eine Alternative zur klassischen Erzieher:innen-Ausbildung und ist vor allem für dich geeignet, wenn du schon über viel praktische Erfahrung im sozialen Bereich verfügst. Als Teilnehmer:in der PivA schließt du einen Ausbildungsvertrag mit einer Einrichtung ab. In den ersten beiden Ausbildungsjahren bist du zwei Tage pro Woche in der Einrichtung und drei Tage in der Fachschule. In deinem dritten Jahr bist du drei Tage in der Praxis und zwei Tage in der Schule. Die PivA dauert drei Jahre und wird nach dem TV-Pflege vergütet.

Inhalte und Ablauf deiner Ausbildung

Ausbildungsinhalte

1. Gesellschaft und Kultur

- Deutsch, Englisch, Religion/Ethik

2. Sozialpädagogische Theorie und Praxis

- berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln
- pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
- Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
- sozialpädagogische Bildungsarbeit in Bildungsbereichen professionell gestalten
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen
- Sammeln von Praxiserfahrung während der Praxiseinsätze, die durch Lehrkräfte begleitet und im Unterricht reflektiert wird
- Institution und Team entwickeln und in Netzwerken kooperieren
- Mentoring (z. B. Portfolioarbeit, Coaching, Praxisreflexion)

3. Bildungsbereiche

- AV-Medien
- Bewegung, Spiel, Theater
- Gestaltung
- Kinder- und Jugendliteratur
- Musik
- Natur und Umwelt

Ausbildungsablauf

1. Ausbildungsjahr:

- Schule
- 6 Wochen Praktikum
- frei in den Schulferien

2. Ausbildungsjahr:

- Schule
- 7 Wochen Praktikum
- frei in den Schulferien
- Prüfungen: Präsentationsprüfung
  + zwei vierstündige schriftliche Prüfungen

Das zweite Praktikum musst du in einer anderen Altersgruppe als deinem Praktikum im ersten Ausbildungsjahr absolvieren (U3, 3–6, Ü6).

3. Ausbildungsjahr:

Im dritten Ausbildungsjahr absolvierst du ein Berufspraktikum und bist vier Tage in der Einrichtung und einen Tag in der Schule. Du musst im dritten Jahr außerdem eine Facharbeit anfertigen und die Prüfung für die staatliche Anerkennung ablegen.

Während deines Berufspraktikums bist du sozialversicherungspflichtig bei einem Träger angestellt und erhältst dort Gehalt.

Nach deinem erfolgreichen Abschluss bist du **staatlich anerkannte:r Erzieher:in** und trägst zusätzlich den Titel **Bachelor Professional**.

Was du noch wissen solltest

Unsere Zugangsvoraussetzungen:

- mittlerer Bildungsabschluss **und**
- Abschluss einer mindestens zweijährigen sozialpädagogischen oder sozialpflegerischen Berufsausbildung (z. B. Sozialassistenz) **oder**
- anderer Berufsabschluss + dreimonatiges angeleitetes Vorpraktikum im sozialpädagogischen Bereich oder dreimonatige Berufserfahrung in Vollzeit im sozialpädagogischen Bereich **oder**
- Fachhochschulreife oder Abitur + dreimonatiges angeleitetes Vorpraktikum im sozialpädagogischen Bereich oder dreimonatige Berufserfahrung in Vollzeit im sozialpädagogischen Bereich
- Feststellungsprüfung
- ausreichende Deutschkenntnisse (C1)

Deine Bewerbungsunterlagen:

- aussagekräftiges Anschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigtes Schulabschlusszeugnis
- beglaubigtes Berufsabschlusszeugnis (falls vorhanden)
- Praktikums- oder Arbeitszeugnisse
- Zeugnis über die gesundheitliche Berufseignung
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- Geburtsurkunde in Kopie

Im Aufnahmeverfahren machen wir uns in einem persönlichen Gespräch ein Bild von dir und deiner Motivation, den Beruf zu erlernen. Wichtig sind für uns vor allem Empathie, Problemlösungsfähigkeit und Teamfähigkeit.

Das Wichtigste auf einen Blick

Abschluss:
staatlich anerkannte:r Erzieher:in und Bachelor Professional im Sozialwesen

Beginn:
am ersten Tag nach den hessischen Sommerferien

Ausbildungsdauer:
3 Jahre

Finanzierungsmöglichkeiten:
- Aufstiegs-BaföG: staatliche Förderung ohne Rückzahlung
- Bildungs- und Studienkredit der KfW
- Stipendien

* Die Vollzeitmaßnahme kann durch einen Bildungsgutschein gemäß der AZAV gefördert werden.

Unsere Schulen sind zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und verfügen über eine Trägerzulassung gemäß der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung* (AZAV).

Teilnehmer:innen pro Ausbildungsgruppe:
maximal 25 Personen

Aufteilung der Unterrichtseinheiten:
insgesamt 4.630 Unterrichtseinheiten aufgeteilt in
- 2.720 UE Theorie
- 460 UE Fachpraxis
- 1.450 UE Praktikum

Dein Blick hinter die Kulissen

Unsere Schülerin Mara hat im August 2018 mit der Ausbildung im Bereich Sozialassistenz begonnen. Nach ihrer Ausbildung zur Sozialassistentin hat sie sich im Bereich Erziehung weitergebildet und beendet im August 2023 ihr Anerkennungsjahr und damit auch ihre Ausbildung zur Erzieherin. Lies' hier das Interview mit Mara und erhalte einen Einblick hinter die Kulissen unserer SRH Fachschulen im sozialen Bereich.

Warum hast du dich für die SRH Fachschulen entschieden und warum ist die SRH der richtige Wegbegleiter für dich?

Schon während meiner Schulzeit war mir klar, dass ich später gerne mit Kindern arbeiten möchte. Auf der Suche nach einer passenden Schule bin ich auf die SRH aufmerksam geworden. Ich war auf Infoveranstaltungen von verschiedenen Schulen und war von der SRH nachhaltig beeindruckt. Im Gegensatz zu anderen Schulen ist die SRH Fachschule verhältnismäßig klein und bietet dadurch Platz für individuelle Entfaltung und Förderung.
Durch die kleinen Gruppengrößen ist die SRH sehr familiär und sorgt für ein angenehmes und persönliches Klima. Das Team der Lehrkräfte hat mich auf meinem Weg immer unterstützt und ist stets ein sicherer Ansprechpartner bei Fragen, Sorgen oder Schwierigkeiten, was mich in meiner Ausbildung sehr bestärkt hat. Wenn man einen Rat oder Hilfe benötigt, stößt man bei der SRH immer auf ein offenes Ohr.

Was gefällt dir an deiner Ausbildung am besten?

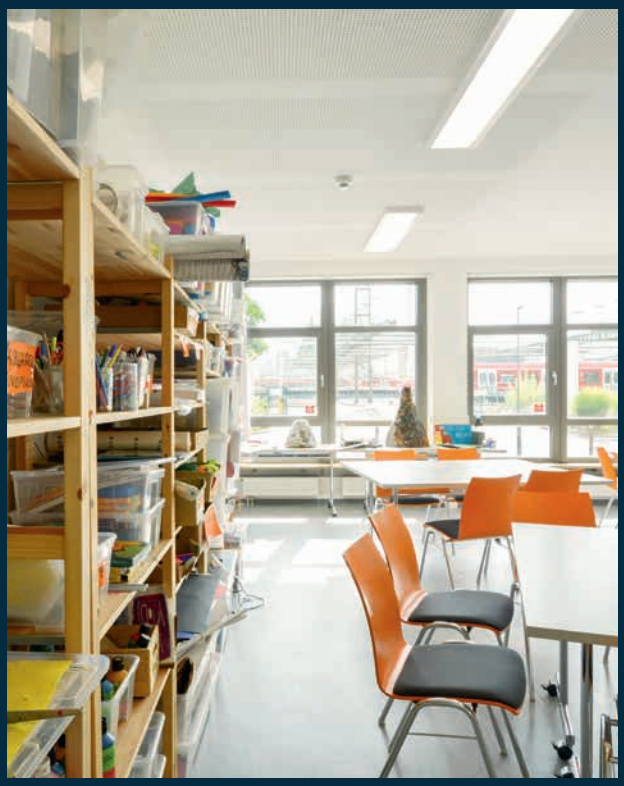
Die SRH Fachschule bietet einen großen praktischen Ausbildungsanteil. Durch mehrere verschiedene Praktika lernt man den Beruf noch besser kennen und kann sich einen guten Eindruck über die Berufsbilder verschaffen. Dadurch konnte ich verschiedene Institutionen und Altersgruppen kennenlernen und die für mich passende Ausrichtung finden. Außerdem schafft es die SRH die theoretischen Lerninhalte mit der Praxis zu verbinden. Der Einsatz verschiedener Medien, aber auch Exkursionen und praktische Unterrichtsstunden gestalten den Unterricht sehr vielseitig und erhöhen den Spaß am Lernen.

Was möchtest du nach deiner abgeschlossenen Ausbildung machen? Wo siehst du dich in Zukunft?

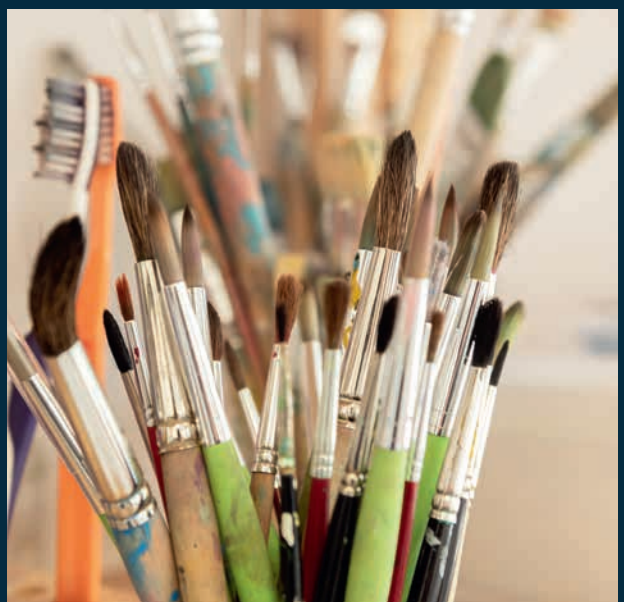
Auf lange Sicht möchte ich gerne in die Arbeit mit Jugendlichen einsteigen und ziehe deshalb auch die ein oder andere Weiterbildung in Betracht. Durch die Vertiefungsfächer im letzten Jahr konnte ich mir einen guten Einblick in die Bereiche Erziehungshilfe und Sozialmanagement verschaffen und kann mir auch vorstellen, diese Bereiche weiter anzugehen.

Was möchtest du angehenden Schüler:innen mit auf den Weg geben?

Die Arbeit mit Kindern ist in meinen Augen einer der schönsten und dankbarsten Berufe der Welt. Schon allein deshalb lohnt sich die Ausbildung im Sozialwesen. In bin froh, damals die SRH für mich entdeckt zu haben und mich für diesen Weg entschieden zu haben. Also wenn du auch Spaß an der Arbeit hast, Motivation für den Job als Erzieher:in mitbringst und eine Schule suchst, die dich auf deinem Weg individuell unterstützt und begleitet, dann sind die SRH Fachschulen genau das Richtige für dich!



Unsere Räumlichkeiten



Startklar oder noch unentschlossen?

Möchtest du dich sofort bewerben oder brauchst du noch etwas mehr Zeit und Infos? Mit unseren Serviceangeboten machen wir es dir so einfach wie möglich, die für dich richtige Entscheidung zu treffen.

Lerne uns kennen: Online-Infoabend und Infoveranstaltungen vor Ort

Schön, dass du dich für eine Ausbildung bei uns interessierst. Sicher möchtest du jetzt noch mehr darüber erfahren oder deine Fragen loswerden. Bei unseren Infoveranstaltungen, die du online oder vor Ort besuchen kannst, lernst du Dozent:innen kennen und bekommst einen Eindruck von deiner Wunsch-Fachschule. Alles zu aktuellen Terminen findest du auf unserer Webseite. Wir freuen uns auf dich!

Du willst erst mal SRH-Luft schnuppern?

Du kannst dich für einen Schnuppertag bei uns anmelden. Nach einer Terminvereinbarung hast du die Möglichkeit, einen Tag in der Schule zu verbringen, am Unterricht teilzunehmen und die Inhalte und Dozent:innen besser kennenzulernen. Alle Infos zur Anmeldung findest du auf unserer Webseite.

Du hast dich schon entschieden? Dann kann es ja losgehen:

Am besten du bewirbst dich ganz einfach über unser Online-Bewerbungsportal. Deine Daten werden verschlüsselt an uns übertragen und vertraulich behandelt. Du kannst dich aber auch per E-Mail bewerben oder ganz klassisch über den Postweg.

Dem Start in deine Ausbildung steht nun fast nichts mehr im Wege!

Ja, ich will!

Super, dass du dich für uns entschieden hast. Hier geht es gleich zum Online-Bewerbungsportal: Einfach QR-Code scannen und loslegen!

www.srh-fachschulen.de/bewerbung

Dein Weg zu uns

SRH Fachschule für Sozialpädagogik
Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz
Mainzer Landstraße 199, 60326 Frankfurt
+49 (0) 69 8700129-50
soziales.frankfurt.fs@srh.de
www.srh-fachschulen.de/soziales

Fotonachweise:
© Titel: Adobe Stock/JenkoAtaman, Seite 4: Catherine Delahaye/Getty Images, Seite 5: pexels.com/cottonbro, Seite 8: iStock/Rawpixel, Seite 14: pexels.com/Trinity Kubassek